

WILHELM HANSEN EDITION

№ 1112.

# FINI HENRIQUES

## Novelletten

für

Violine und Klavier.

Op. 26.

KJØBENHAVN & LEIPZIG.
WILHELM HANSEN, MUSIK-FORLAG.

# Neue Instrumentalkompositionen.

## LUDVIG SCHYTTE.

### Petites Suites faciles

pour **Piano, Violon et Violoncelle.** Op. 132.

No. 1. Fantaisies (C-dur). No. 2. Rêveries (F-dur). No. 3. Souvenirs (G-dur). No. 4. Sérénade (B-dur).

No. 1—4 à M. 3,—.

„Edel in ihren einfach schönen musikalischen Gedanken und in ihren Harmonien reizvoll, sind diese Triostücke zweifellos besserer Uebungs- und Vortragsstoff, als die üblichen Zurichtungen schwieriger Stücke, als die Arrangements und Potpourris, die der Jugend sonst geboten werden".

*(Neue Freie Presse 14/12 1903).*

„Die Stücke sind sämtlich sehr anregend, flott geschrieben und gut musikalisch. Ein poetischer Zug wohnt den meisten inne; ganz reizend ist z. B. der Duettgesang in der Träumerei zwischen Cello und Geige. Der Inhalt ist sehr mannigfaltig; die Stücke haben neben dem Zweck einer guten Unterhaltungsmusik entschieden auch einen pädagogischen".

*(Zeitschr. d. Intern. Musikges. 1904 Heft 8).*

## GUSTAV HOLLAENDER.

### Bunte Blätter.

Leichte Vortragsstücke für **Violine** (erste Lage) und **Klavier.** Op. 61.

1. Menuett. M. 1,25. 2. Lied ohne Worte. M. 1,25. 3. Serenata. M. 1,25.
4. Gebet. M. 1,—. 5. Gondellied. M. 1,50. 6. Unter der Dorflinde. M. 1,25.

## FINI HENRIQUES.

### Ensemblespiel.

Leichte Charakterstücke für **Violine** u. **Klavier** zum Gebrauch beim Unterricht. Op. 22.

Heft 1. (Sehr leichte). M. 2,50.

1. Marsch. 2. Menuetto. 3. Romanze. 4. Das artige Kind. 5. Ein fixer Junge. 6. Melodie.

Heft 2. (Leichte). M. 2,50.

7. Wiegenlied. 8. Der Grossvater tanzt. 9. Andante religioso. 10. Bauerntanz.

„Der Komponist hat hier mit grossem Geschick und feinem Verständnis zehn leichte Charakterstücke aneinandergereiht. Für Pädagogen bieten sie ein dankbares Material, den Eifer jüngerer Schüler für das Studium zu wecken und diesen über die oft mit schweren Zeufzern begleiteten ersten Unterrichtsstunden hinwegzuhelfen. Dem Komponisten aber kann man zu einer ausgezeichneten, nachahmanswerten Methode herzlichst gratulieren".

*(Algem. Musikzeit. No. 18, 1904).*

„Die Stücke sind alle sehr leicht und theils für den ersten Unterricht berechnet; einige Stücke auf den leeren Saiten fehlen deshalb auch nicht. Man kann die Sammlung (etwa 10 Stück) wegen ihrer gesunden Musik empfehlen".

*(Zeitschr. d. Intern. Musikges. 1904 Heft 8).*

WILHELM HANSEN, MUSIK-VERLAG. LEIPZIG.